

In der öffentlichen Sitzung am 19.02.2019 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:

Vergabe der Bauarbeiten für die Neugestaltung der Straße „Im Tal“ in Hettingen mit Erneuerung der Kanalisation und der Wasserleitung

Die Bauarbeiten für die Neugestaltung der Straße „Im Tal“ in Hettingen inklusive der Erneuerung der Kanalisation und der Wasserleitung wurden kürzlich ausgeschrieben. In der Sitzung erläuterte Herr Gerhard Lutz vom planenden Ingenieurbüro Lutz aus Gammertingen die Auswertungen der Ausschreibungsergebnisse. Die geplante Bauzeit ist von März bis Oktober, wobei das Frühlingsfest des Musikvereins Hettingen Berücksichtigung findet.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2019 sind für die Gesamtmaßnahme einschließlich der Betonsanierung des Hochwasserkanals bisher 720.000 Euro veranschlagt. Für die Kanalsanierung wurde ein Zuschuss von 162.800 Euro bewilligt. Für die Straßenerneuerung wurde vom Ausgleichstock im letzten Jahr ein Zuschuss von 100.000 Euro bewilligt. Derzeit wird geprüft, ob eine Förderung im Rahmen der Stadtkernsanierung Hettingen möglich ist.

Nach der Aussprache fasst der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, die Tief- und Straßenbauarbeiten an die Bietergemeinschaft Lieb GmbH/Storz GmbH zum Pauschalangebotspreis von 619.990,00 € brutto zu vergeben.

Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, mit den Rohrverlegearbeiten die Firma Dorfner GmbH aus Pfronstetten zum Angebotspreis von 48.378,33 € brutto zu beauftragen.

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Haushaltsplanes 2019

Der Vorentwurf des Haushaltsplanes 2019 wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.12.2018 eingebracht und erläutert. In der öffentlichen Sitzung am 19.01.2019 wurden die Investitionen für den Haushaltsplan vom Gemeinderat beraten und festgelegt. Zwischenzeitlich hat die Stadtverwaltung den kompletten Entwurf des Haushaltsplanes erstellt.

Kämmerer Werner Leipert gibt einen Überblick über die vorliegenden Zahlen. Im Ergebnishaushalt belaufen sich die Erträge auf 5.990.000 Euro, die Aufwendungen auf 5.920.000 Euro. Damit ergibt sich ein ordentliches Ergebnis von 70.000 Euro. Die Investitionen belaufen sich insgesamt auf 3.434.000 Euro. Auf Grund der vorhandenen Liquidität sind die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen und die Kredittilgungen ohne eine Kreditaufnahme möglich.

Nach den Ausführungen wird durch einstimmigen Beschluss die Verwaltung beauftragt, den Haushaltsplan 2019 entsprechend der vorgelegten Angaben fertigzustellen und zusammen mit dem Investitionsplan für die endgültige Verabschiedung am 19. März 2019 vorzulegen.

Jagdverpachtung zum 01.04.2019

- **Verzicht der Selbständigkeit des Eigenjagdbezirks der Stadt Hettingen**
- **Erteilung einer Vollmacht an Bürgermeisterin Dagmar Kuster zu Abstimmungszwecken in der Jagdgenossenschaftsversammlung**

Die geschlossenen Jagdpachtverträge der Jagdgenossenschaft Hettingen laufen zum 31.03.2019 aus und die Neuverpachtung steht an.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Stadt Hettingen Kraft Gesetz Eigentümerin von Eigenjagdbezirken ist. Nach § 10 Absatz 4 JWVG kann der Eigentümer eines Eigenjagdbezirks mit Zustimmung der Jagdgenossenschaft auf die Selbständigkeit des Eigenjagdbezirks

verzichten und die Fläche dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk zuführen. Ohne weitere Aussprache wird einstimmig der Beschluss gefasst, Frau Bürgermeisterin Dagmar Kuster zu bevollmächtigen, die Abstimmungen in der kommenden Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Hettingen für die Stadt Hettingen als Grundstückseigentümerin vorzunehmen. Ebenso wird der einstimmige Beschluss gefasst, dass die Stadt Hettingen den Verzicht der Selbständigkeit des Eigenjagdbezirks der Stadt Hettingen nach § 10 Absatz 4 JWMG erklärt, damit eine Zuführung zum Gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Hettingen möglich ist.

Baugesuche

Das Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Im Käppelebrühl in Inneringen wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Jeweils einstimmig wurde folgenden Bauanträgen aus Inneringen das Einvernehmen erteilt: Neubau eines Einfamilienhauses mit unterkellerte Garage, Fürstenbergstraße und Nutzungsänderung des bestehenden Festsaaes im OG zu Fremdenzimmern und Erneuerung und Umbau der WC-Anlage, Sigmaringer Straße.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Bürgermeisterin Kuster informiert über die Ablehnung des ELR-Antrages, den Gemeinschaftsschuppen in Inneringen betreffend. Mit den Vereinsvorständen soll nun besprochen werden, wie weiter vorgegangen wird.

Ein Ratsmitglied möchte wissen, wann die Straßenbeleuchtung sowie die Fertigdecke des Straßenbelags im Baugebiet Käppelebrühl angegangen werden. Kämmerer Werner Leipert informiert, dass die Maßnahme bereits in der Finanzplanung berücksichtigt wurde. Die Straßenbeleuchtung ist für dieses Jahr vorgesehen, restliche Maßnahmen werden dann im folgenden Jahr erledigt.